

Termine :

Sa. 01. Oktober WPOL-Tag im Raum Radkersburg (gesonderte Ausschreibung)

So. 02. Oktober 0915 Uhr Ordenskonvent Delo Orden, PÖLLAUBERG

**Fr. 21. Oktober Gefallenen-/Totenehrung, 17000 Uhr Treffpunkt Endhaltestelle
Urnenfriedhof (Bus 39)**

**Fr. 04. November 3. Kameradschaftsnachmittag beim Grazerwirt, Augasse 6
um 1700 Uhr (mit Maroni)**

Do. 08. Dezember Jahresabschluss OV Deutschfeistritz

**50 KW im Dezember Advent-/Jahresabschlussfeier in der Gablenzkaserne od.
beim Grazerwirt**

Do. 29. Dezember Sauschädlessen in der Pfarre Münzgraben um 1800 Uhr

AUSFLÜGE UND FAHRTEN; eigentlich alle Veranstaltungen
bedeuten Aufwand und Organisation. Um zum guten Gelingen
beizutragen ist es notwendig, dass alle, die teilnehmen wollen,
dies auch jeweils so bald als möglich MELDEN!

Kameradschaft vom Edelweiß

Landesverband Steiermark

Stadtverband Graz

Obmann: Oberst a.D. RgR Holger Bibulich
8042 Graz, Eisteichgasse 20/6/23
Mobil: +43676/6214589
E-mail: holger.bibulich@gmx.at



Die Feldpostille

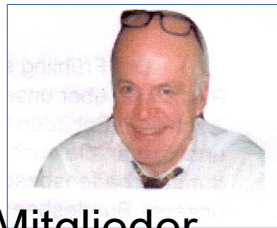
Ausgabe 1/22

Mitteilungsblatt der Kameradschaft vom Edelweiß
Stadtverband Graz
<http://www.kameradschaftedelweiss.at>

e-post: graz@kameradschaftedelweiss.at

ZVR-Zahl 733312717

Liebe Kameradinnen und Kameraden !



Zuerst möchte ich unsere neuen Mitglieder
Willkommen heißen. Ich möchte sie auch
einladen, Beiträge aus ihrer beruflichen
Tätigkeit für die POSTILLE zu schreiben.

Zweitens möchte ich auf unsere WPOL Fahrt
in den Raum Radkersburg am 01. Oktober
hinweisen.

Drittens wünsche ich uns keine Pandemie
Einschränkungen mehr für dieses Jahr.

Feldpostmeister
Gernot Suppan
e-mail: suppan.notti@gmx.at

Wort des Obmannes

**Werte Kameradinnen und Kameraden
des Stadtverbandes GRAZ!**



Unsere Kameradin

Josefine PAWLATA

**Mitglied der KvE - StV GRAZ seit 1985
ist am 11.03.2022 im 101. Lebensjahr
zur Großen Armee abberufen worden.**



Das Jahr 2022 ist schon bald zur Hälfte vorbei und es war bisher auch sehr ereignisreich. Wir hatten geglaubt, dass wir in Europa im tiefsten Frieden lebten und ein Krieg nicht mehr möglich sein könnte. Doch wir wurden eines Besseren belehrt. Sehr schnell kann sich die Ausgewogenheit ändern, Diplomatie und Verhandlungsbereitschaft nicht mehr an erster Stelle stehen, sondern militärische Macht- mit wirtschaftlicher Macht gepaart – über unseren Kontinent hereinbricht und ein möglicher 3. Weltkrieg vor der Tür steht. Nicht nur diese Bedrohung ist evident, sondern es hat sich auch aufgrund der Sanktionen Gegenüber Russland eine seit Jahrzehnten unbekannte Inflation und eine damit verbundene Teuerung in allen Lebensbereichen in Europa etabliert. Unsere derzeitige Regierung „eiert“ vor sich hin, sie ist kaum zu Entschlüssen fähig, die zumindest eine gewisse Stabilisierung ermöglichen könnten. Man verspricht sogar, dass unser Bundesheer, welches bis dato fast ausgehungert wurde, wieder mit mehr Budgetmitteln ausgestattet werden sollte. Wer es glaubt, wird wahrscheinlich selig. Aber wir pochen auf unsere Neutralität! Verhielten wir uns in der letzten Zeit wirklich in allen Bereichen neutral? In der Schweizer Presse findet man derzeit kaum solche Äußerungen, wie sie in Österreichs Presse kolportiert werden. Wir haben seit dem Jahr 1955 eine Neutralität nach Schweizer Muster freiwillig eingenommen. Vergleichen wir nur unser Verteidigungsbudget mit dem der Schweiz! Ich möchte nun zu unserem „Vereinsleben“ kommen. Dieses Jahr konnten unsere Vorstandssitzungen, Kameradschaftsnachmittage/-abende und der jährliche Stadtverbandstag ordnungsgemäß abgehalten werden. Am 1. Oktober wollen wir unseren WPol-Tag im Raum Radkersburg/Oberradkersburg endlich durchführen, was Corona in den letzten beiden Jahren verhindert hatte. Weiters bin ich auch sehr stolz, dass wir Zuwachs durch eine Soldatin und fünf Soldaten bekommen haben. Diese Jungmitglieder wurden am 2. April beim Landesverbandstag in Frauental angelobt und am 3. Juni beim Kameradschaftsnachmittag/-abend in unseren Stadtverband offiziell übernommen. Schauen wir positiv in die Zukunft, bleiben wir unseren Grundsätzen treu und pflegen wir „Kameradschaft mit Tradition“.

Mit kameradschaftlichen Grüßen und einem Horridoh

Stadtverbandstag beim GH „Grazerwirt“ am Samstag, dem 12. März 2022

Unser diesjähriger Stadtverbandstag stand noch im Zeichen der Pandemie. Trotzdem konnte unser Obmann 17. Mitglieder begrüßen.

Nach dem Totengedenken, der Entlastung des gesamten Vorstandes gab es noch einen Erfreulichen Punkt : Ehrungen.

Silbernes Edelweiß bekamen Hütter Adelheid, Tezzele Edda, Domittner Karin und Jessenko Sonja.

Goldenes Edelweiß für Schmidt Wolfgang und Goldenes Ehrenkreuz für Streitschwerdt Manfred und Suppan Gernot.

Danach klang der Nachmittag bei Gulasch und Bier aus.



Unser Kameradschaftsnachmittag am 3. Juni hatte es in sich. An diesem Tag konnten wir 6 neue Mitglieder bei uns begrüßen. Auch besuchten uns Gerhard Pawlata und sein Sohn um nochmals von seiner Mutter Abschied zu nehmen. Außerdem wurden noch zwei Ehrungen nachgeholt. Baier Gabriele bekam das Silberne Ehrenkreuz und Baier Karl das Goldene Ehrenkreuz.



Von Links:
Insp. LINDL Robert, Insp. RUCKENSTUHL Daniel, Gfr UNTERRAINER Verena,
Obmann Obst Bibulich Holger; Fhr REISINGER Eugen, Gfr PIATY Heinrich,
Fhr ERBLEHNER Andreas

